



Der Garten der
NBH-Tagespflege
in Baldham –
Treffpunkt beim
Quartiersfest und
Ziel des
Spendenlaufs
Foto: NBH

Mit Rollator im Ziel

Der Himmel war blau, Rosskastanien blühten, der Flieder duftete, ein schattiger Weg, ein guter Zweck – die Bedingungen für den ersten Spendenlauf der Nachbarschaftshilfe Vaterstetten (NBH) waren optimal. Und so fanden sich an jenem Sonntag etliche laufwillige Besucher am Start bei Christine Gediga ein: „Wir sind begeistert! 33 Läufer machten 103 Runden und hinter der Ziellinie gab es am Nachmittag insgesamt 850 Euro Spendengeld. Ein großer Erfolg mit sehr viel Spaß!“

Denn beim ersten NBH-Benefizlauf „Pflege bewegt“ ging es nicht um Sprintrekorde, sondern vielmehr um Gemeinsamkeit, „um das Dabeisein und um die Gesamttrundenzahl“, wie Gediga erläutert. Die Fundraising-Expertin der NBH hatte den Spendenlauf zugunsten der neuen NBH-Tagespflege-Einrichtung organisiert. „Für jede Runde gab es einen Spendeneinsatz. Je mehr Runden also gelaufen wurden, desto mehr profitieren die Tagespflege-Gäste“.

Das war für viele Motivation genug: für Damen und Herren mit Rollator, für ältere Herrschaften mit Handicap im Rollstuhl, für junge Familien mit Kinderwägen, Paare Arm in Arm, Kleinkinder auf Tretautos, andere laufend, hüpfend, springend – sogar zwei Hunde mit Startnummer waren dabei. Alle machten die Runde ums Altenheim St. Korbinian, vorbei an Streckenposten, die Mitarbeiter des UPS Centers München Ost ehrenamtlich freundlich betreuten, auch indem sie die Läufer auf ihren Runden anfeuerten.



Am Ziel, wieder zurück bei der NBH, gab es dann die wohlverdiente Stärkung: Getränke, Kaffee und Leckereien vom üppigen Kuchenbuffet in der Tagespflege. Deren Türen waren an jenem Sonntag für alle Besucher offen. „Wir sind stolz auf unsere neue Einrichtung“, sagt Leiterin Marion Reger. „Beim Quartiersfest mit dem Spendenlauf wollten wir das gern nach außen zeigen.“

Das Feedback war mehr als erfreulich: „Viele Besucher gaben mir zu erkennen, welch gute Atmosphäre bei uns herrscht. Man fühle sich schon als Besucher sehr wohl und willkommen. Und als Gast sei man sicher bei uns gut aufgehoben“, so Reger. „Darüber habe ich mich riesig gefreut.“ Derzeit werden in der NBH-Tagespflege tagsüber maximal 20 Gäste betreut. Und doch ist die Einrichtung noch nicht ganz fertig. Wer wollte, konnte sich von Marion Reger das Konzept für den neuen Sinnesgarten der Tagespflege erläutern lassen. „Der Garten wird in Kürze in Zusammenarbeit mit einer Gartentherapeutin angelegt“, so Reger. „Und dafür wird auch der Erlös des Spendenlaufs eingesetzt.“ Für blühende Stauden, Bäume oder ein Hochbeet, das man dann im nächsten Jahr auf der NBH-Spendenrunde bestaunen kann.



Mit Startnummern und Urkunden für die Läufer: Christine Gediga (r.) und Anja Westphalen
Foto: NBH



Marion Reger erläutert den Plan für den neuen Sinnesgarten

Foto: NBH



Gemütliches Beisammensein unterm Sonnenschirm

Foto: NBH



NBH-Mitarbeiterinnen Heiderose Ritter (l.) und Gerhild Hohmann

Foto: NBH



Frühlingshafte Dekoration im Eingangsbereich der Tagespflege

Foto: NBH